

ÖAMTC-Pannenfahrer rettet Hund Sky aus versperrem Auto

Temperaturen um die 30 Grad herrschten gestern am Pfingstmontag im Südburgenland, als ein Panneneinsatz mit hoher Dringlichkeitsstufe auf dem Handy von Pannenfahrer Peter Hasler aufleuchtet. Einsatzgrund: "Hund versehentlich im Fahrzeug eingeschlossen. Kofferraum lässt sich nicht öffnen." Der Gelbe Engel unterbrach seine Mittagspause und machte sich sofort auf den Weg zum Einsatzort in Güttenbach (Bezirk Güssing).

"Sky war in der Hundebox im Kofferraum gesichert. Als wir nach dem Hundetraining zuhause ankamen, hat sich der Kofferraum nicht mehr öffnen lassen. Sky war im Auto gefangen", berichtet das Herrli Mario S. Er hat sofort die Fahrzeugtüren geöffnet, damit sich kein Hitzestau im Auto bildet und die ÖAMTC-Nothilfenummer 120 gewählt. "Der Pannenfahrer war nicht nur irrsinnig schnell bei uns – mit geübten Handgriffen konnte er das defekte Kofferraumschloss innerhalb weniger Sekunden öffnen", freut sich das langjährige Mitglied.

Der zweijährige Sky hat alles völlig unversehrt überstanden und den Pannenfahrer beim Einsatz interessiert beobachtet. „Einsätze, bei denen Menschen oder Tiere im Fahrzeug eingesperrt sind, haben absolute Priorität. Vor allem wenn es so heiß ist, zählt jede Sekunde – da lassen wir natürlich alles liegen und stehen“, so der Pannenfahrer des Mobilitätsclubs.